

## Metallverarbeitung – Schweißen (Argon- Sauerstoffgemische)

### Anwendungen

- basimix S 1, S 3: Schutzgas zum MAG-Schweißen von hochlegierten, rost- und säurebeständigen Stählen. Der Sauerstoffzusatz im Schutzgas bewirkt einen feinen Tropfenübergang des Zusatzwerkstoffes, die Herabsetzung der Oberflächenspannung des Schmelzbades sowie flache Nähte und kerbfreie Flankenbenetzung.
- basimix S 5, S 8, S 12: Schutzgas zum MAG-Schweißen von unlegierten und niedriglegierten Stählen; spritzerarme und ruhiger Werkstoffübergang bei weiten Einstellbereichen; formschöne Kehlnähte mit kerbfreien Flankenübergang; saubere und glatte Werkstoffoberfläche.  
Zusätzlicher Vorteil basimix S5: noch weniger Schlacke und Spritzerbildung minimieren die Nacharbeit.

Schweißschutzgase aus Sauerstoff und Argon

### Spezifikation (Zusammensetzung)

	Sauerstoff [Vol.-%]	Argon [Vol.-%]
basimix <sup>R</sup> S 1	1	99
basimix <sup>R</sup> S 3	3	97
basimix <sup>R</sup> S 5	5	95
basimix <sup>R</sup> S 8	8	92
basimix <sup>R</sup> S 12	12	88

### Reinheit

- Argon 4.6  $\geq 99,996$  Ar; Volumen-Anteile in %  
Sauerstoff 2.5  $\geq 99,5$  O<sub>2</sub>; Volumen-Anteile in %

### Lieferart

	Fülldruck in bar bei 15 °C	Inhalt in m <sup>3</sup> bei 15°C		
		10 l	20 l	50 l
basimix <sup>R</sup> S 1	200	2,1	4,2	10,6
basimix <sup>R</sup> S 3	200	2,1	4,2	10,6
basimix <sup>R</sup> S 5	200	2,1	4,2	10,6
basimix <sup>R</sup> S 8	200	2,1	4,2	10,6
basimix <sup>R</sup> S 12	200	2,1	4,2	10,6

Andere Flaschengrößen auf Anfrage.

Flaschenbündel bestehen aus 12 Flaschen à 50l (stehende Ausführung).

Tankanlagen in verschiedenen Größen nach Anforderung in Verbindung mit Gasmischanlagen.

## Druckgasbehälter

### Farbkennzeichnung:

- Flaschenschulter: Farbe Leuchtendgrün RAL 6018 (Gelbgrün)
- Flaschenmantel: Farbe Grau RAL 7037 (Staubgrau)

### Aufkleber:

basi Aufkleber basimix<sup>R</sup>: S 1 / S 3 / S 5 / S 8 / S 12



### Ventilanschluss:

W 21,80 x 1/14" nach DIN 477 Nr. 6

## Sicherheit

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Produktaufkleber beachten. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserem EG-Sicherheitsdatenblatt nach 91/155 EWG und TRGS 220